

Volksbank beschert viele

Soziales Jedes Jahr kurz vor Weihnachten macht die Göppinger Volksbank eine vorweihnachtliche Bescherung. Dieses Mal spendete das Geldinstitut 145 000 Euro an wohltätige Organisationen im Kreis. *Von Joa Schmid*

Kreis Göppingen. Die vorweihnachtliche Bescherung hat bei der Volksbank Göppingen schon Tradition. Auch dieses Mal strahlten Geber und Beschenkte bei Kaffee und Gutsle um die Wette: Das Kreditinstitut machte wieder seinen Geldbeutel auf und bedachte gemeinnützige Institutionen im Landkreis am Jahresende mit Spendenschecks im Wert von 145 000 Euro. Rund 102 000 Euro hatte die Volksbank bereits im Lauf des Jahres für den guten Zweck ausgegeben. Die Gelder

„Ihr persönlicher Einsatz verdient höchsten Respekt.“

Hermann Sonnenschein
Vorstandsmitglied

kamen aus dem Gewinnsparen der Kunden und Mitglieder zusammen. Dabei wird monatlich ein bestimmter Betrag gespart, gleichzeitig gibt es die Möglichkeit, bei einer Lotterie Preise zu gewinnen und noch dazu Gutes zu tun. Ein Teil des Einsatzes fließt nämlich in den Spendentopf, das Geld wird dann für karitative Zwecke verwendet. In diesem Jahr lief das Geschäftsmodell so gut, dass sich die wohltätigen Organisationen über dicke Spendenschecks freuen konnten.

Mit 251 000 Euro landeten 31 000 Euro mehr auf dem Gewinnsparen-Konto als im Vorjahr, als die Volksbank 220 000 Euro ausgeschüttet hatte. Kein Wunder, dass Volksbank-Vorstandsmitglied Hermann Sonnenschein bei der Scheckübergabe nur in strahlende Gesichter blickte. „Ihr persönlicher Einsatz verdient höchsten Respekt“, würdigte Son-



Vorweihnachtliche Bescherung im Rundbau der Volksbank Göppingen: Die Vertreter der bedachten sozialen Einrichtungen konnten sich über Spenden von zusammen 145 000 Euro freuen. *Foto: Giacinto Carlucci*

nenschein die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer, ohne die eine Gesellschaft nicht funktionieren könne. Er freue sich, dass es gelungen sei, insgesamt 351 000 Euro für soziale und karitative Zwecke auf die Beine zu stellen.

Mit einem Spendenscheck über 15 000 Euro – jeweils 5000 Euro für die Carisatt-Läden in Göppingen, Süßen und Geislingen – wurde die Göppinger Caritas bedacht. Jeweils 5000 Euro gehen an den DRK-Kreisverband für die Ebersbacher Tafel, an das Haus Linde für die Göppinger Vesperkirche, an die Geislinger Vesperkirche, an die Staufener Arbeits- und Beschäftigungsförderung (SAB), an den Sozialen Friedensdienst der Diakonie Stetten, an den Förderkreis tumor- und leukämiekranker Kinder Ulm, an den Deutschen Kinderschutz-

bund Göppingen, an den Göppinger Kreisjugendring und an das Lokale Bündnis für Familie für die Aktion „Mahlzeit für Kinder“.

Ebenfalls eine Finanzspritze über 5000 Euro gab es für die „Aktion Rückenwind“ der Göppinger Caritas und des Diakonischen Werkes Geislingen sowie den Kreisbehindertenring und den Kreisverein Leben mit Behinderungen. Auch Casa Nova in Rechenhausen, die Frauen- und Kinderhilfe Göppingen, der Förderverein Hospizbewegung, der Verein Pro Palliativ sowie das Hospiz im Landkreis haben jetzt jeweils 5000 Euro mehr auf dem Konto. Über jeweils 3000 Euro dürfen sich der Malteser Hilfsdienst, die Johanniter Unfallhilfe, der Göppinger Tierschutzverein, die Tierherberge Donzdorf und der Tierschutzverein Geislingen und

Umgebung freuen. Außerdem werden aus diesem Spendentopf die NWZ-Aktion „Gute Taten“ und die GZ-Weihnachtsaktion unterstützt.

Unter dem Strich bedachte das Göppinger Geldinstitut – inklusive eigener Spenden- und Spon-

soringmittel – soziale und karitative Einrichtungen, Vereine, Schulen und Kindergärten sowie Kultureinrichtungen im Jahr 2016 mit einer Gesamtsumme von 351 000 Euro. Seit 2010 sind zirka 1 280 000 Euro an Spenden zusammen gekommen.

Spenden auch während des Jahres

Soziale Hilfe Im Laufe des Jahres hatte die Volksbank bereits 102 000 Euro gespendet. Davon gingen 60 000 Euro im Rahmen von VR-mobile für Fahrzeuge an die Sozialstationen. Die Bank übernimmt die Leasing- und die Schlussrate.

Spenden Mit einer Spende von jeweils 5000 Euro gehörten der Kreisverein der Göppinger Lebenshilfe und Pro Familia zu den Beschenkten. Mit jeweils 2500 Euro wurden das Göppinger Waldheim und die Evangelische Kirchengemeinde Eislin-

gen bedacht. Über jeweils 2000 Euro durften sich das Diakonische Werk Göppingen, der Verein Mauch'sche Villa und die Kinder-Uni der Stadt Göppingen freuen. Der Arbeitskreis Asyl der Gemeinde Amstetten erhielt für seine Arbeit 1000 Euro.